

PROTOKOLL zur KREISVERSAMMLUNG vom 20. August 2024

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Eröffnung
2. Bericht über Sportjahr 2023/2024
3. Vorschau auf das Sportjahr 2024/2025
4. Abstimmung der Spielpläne und Anschriften Sportjahr 2024/2025
5. Anträge (schriftlich bis 15.08.2024 einzureichen)
6. Kreismeisterschaften 2025
7. Verschiedenes

TOP 1:

Kreissportwart (KSW) Roland Watzer begrüßte um 19.00 Uhr alle anwesenden Vertreter der Vereine des Kreises Erlangen auf der Kegelbahn des SKV Röttenbach.

Anwesend waren alle Vertreter der Einzelklubs aus dem Kreis Erlangen mit Ausnahme von Croatia Herzogenaurach und dem FSV Erlangen-Bruck. Ein besonderer Gruß galt dem KC Abtsgreuth, Klub organisiert im Kreis Fürth, der seinen Spielbetrieb in den Nord-Gruppen absolviert und deshalb auch zur Kreisversammlung des Kreis ER eingeladen wurde.

Bevor in die Tagesordnung eingestiegen wurde bat KSW Watzer sich zur Totenehrung zu ehren unserer verstorbenen Kegelbrüder und -schwestern von den Plätzen zu erheben.

KSW Watzer gibt einen Überblick über die Tagesordnung, gegen die es keine Einwände gab.

TOP 2:

Nach den schwierigen Corona-Jahren konnte man endlich im Sportjahr 2023/2024 wieder in einen Normalkegelbetrieb umsteigen.

Trotz dem neuen Spielrecht wurden sehr viele Spiele verlegt, wobei man merkte, dass in den meisten Fällen dies durch Mangel an Spielern/innen erfolgte.

Erfreulicherweise gab es in der abgelaufenen Saison keine Abmeldung.

Seit Sportjahr 2022/23 haben wir erstmalig in Bayern den passlosen Spielbetrieb beschlossen. Hier hat man die Feuertaufe bestanden, was keine Überraschung war, da in der Vergangenheit die Spielerpässe meist auch nicht so kontrolliert wurden, da man sich ja kennt und auch der Sportwinnler die spielberechtigten Aktiven prüft. Die Planung schaut so aus, dass es auch 2025 noch Spielpässe geben wird, die zwar nicht mehr vorgelegt werden müssen. Der DKB plant für 2025 noch Beitragsmarken auszugeben. Ab 2026 soll es dann den Spielpass bundesweit nicht mehr geben.

Der Spielbetrieb 2022/23 auf Bezirksebene zeigte sich immer problematischer, da man bei den Männern fast keine Aufsteiger aus den Kreisligen bekommt. Bei den Frauen besteht das Problem, dass man keinen Aufsteiger für die Landesliga bekommt, da dort 6er Mannschaften erforderlich sind. Deswegen hat der Sportausschuss MFR das Auffüllen der Bezirkligen als oberste Priorität gesehen. KSW Watzer berichtete welche Beschlüsse des Sportausschuss

MFR getroffen wurden, um dies auch zu erreichen. Auch über Beschlüsse des BSKV-SAS wurde berichtet.

Am neuen Spielrecht wurde trotz mancher Kritik festgehalten. Somit galten für die Saison 2023/24 wieder 24 Maximaleinsätze. Auch die Aushilfen von höheren Mannschaften blieben wie in der Pandemiezeit beschlossen bei 2 (auch bei 4er Mannschaften).

KSW Watzer berichtete, dass in der Rückrunde vom FC Stöckach starke Schäden im Anlaufbereich der Kegelanlage von Tuspo Heroldsberg gemeldet wurden. Um evtl. Proteste zu vermeiden, entschied man sich, für die letzten Heimspiele der Saison das Heimrecht zu tauschen. Hierfür Danke an alle beteiligten Mannschaften, dass dies so problemlos erledigt werden konnte.

Leider konnten wir aus der Kreisliga Nord keinen Aufsteiger für die Bezirksliga vermelden. Der Meister FSV Erlangen-Bruck 2 meldete leider sehr spät, dass er für den Bezirk keine Aktiven findet, die ihre Spiele von Freitag bis Sonntag abwickeln können. Man wollte deshalb weiter in der Kreisliga spielen. Dies hatte dann zur Folge, dass wir auf Kreisligaebene einen Absteiger mehr hatten (Blau Weiß Spardorf) und stattdessen DJK Neumarkt nicht aus der Bezirksliga absteigen musste.

[\(Siehe Präsentation Seite 3-4\)](#)

Der starke Interessenrückgang zum Thema Meisterschaften, der nicht nur im Kreis Erlangen zu verzeichnen war, hatte im Sportausschuss des Bezirk MFR zum Beschluss geführt, ab 2024 die Meisterschaften Zug um Zug zu reformieren. Im ersten Zug wurden 2024 in allen Kreisen keine Kreiseinzelmeisterschaften mehr durchgeführt, sondern offene Bezirksmeisterschaften ausgeschrieben. Qualifikationen mussten nur bei den Männern (47 Bewerber), bei den Frauen (23 Bewerber) und bei den Senioren durchgeführt werden. In den Klassen U23m, U23w, Seniorinnen A, B und C waren es so wenig Bewerber, dass alle Bewerber direkt zu den Bezirksmeisterschaften gehen durften.

Auch bei den Meisterschaften, für die wir 2024 noch Kreismeisterschaften durchführen mussten, war die Resonanz äußerst dürrig. Die neuen Wettbewerbe Sprint und Tandem Mixed International konnten auch die Bahnen nicht füllen. Im Sprint spielten beim FSV Erlangen-Bruck 8 Männer und beim Mixed International traten beim Baiersdorfer SV nur 6 Paare an. Keine Austragung gab es für die 2 interessierten Frauen (gingen direkt zum Bezirk).

Auch das früher so geliebte Tandem Classic (120 Wurf Abräumen) lockt im Kreis Erlangen nicht mehr. Beim TSV Neuhaus spielten 7 Männer- und 8 Mixed-Paare die Teilnahme an den Bezirksmeisterschaften aus. Die 2 interessierten Frauen-Paare wurden direkt zum Bezirk gemeldet.

Leider müssen wir auch 2025 diese Wettbewerbe nochmal auf Kreisebene austragen, bevor wir dann 2026 alle Wettbewerbe auf offene Bezirksmeisterschaften gebracht haben.

Auch das Interesse an den Senioren-Mannschaftsmeisterschaften war sehr enttäuschend. Nachdem vom Verein Erlangen alle Disziplinen abgesagt wurden, konnten wir nur eine Mannschaft Senioren B melden, da Gut Holz Höchststadt als einziger Verein gemeldet hatte.

[\(Siehe Präsentation Seite 5,6\)](#)

Die Homepage vom Kreis Erlangen wird so aktuell wie möglich gehalten. KSW Watzler gab nochmals einen kurzen Überblick welche Informationen auf der Homepage wo zu finden sind. (Siehe Präsentation Seite 7,8)

TOP 3:

KSW Watzler berichtete, dass der Sportkalender 2024/2025 für den Kreis Erlangen in Abstimmung mit den Bundes-, Landes- und Bezirksligen erstellt wurde. Aus diesem Grund müssen die Spieltage und die Spielschlüsselnummer von den höher spielenden Mannschaften unbedingt für den Kreisspielbetrieb berücksichtigt werden.

Zum Mannschaftsmeldetermin 02.07.2024 stellte sich heraus, dass wir in MFR einen Rückgang von 3 Mannschaften vermelden müssen.

Am 19.07.2024 wurden in der Spielleiter-Sitzung des Bezirk MFR anhand der Meldungen für die Saison 2024 / 2025 die einzelnen Ligen bzw. Klassen eingeteilt.

Die Zuordnung der gemeldeten Mannschaften zu den Spielklassen erfolgte wie in den Vorjahren mittels Google Earth nach Entfernungen unter der Prämisse, dass ein Spielbetrieb mit akzeptablen Entfernungen eingerichtet werden kann.

Für die Zuteilungen zu den Spielklassen galten folgende Prämissen: Prio 1 die Bezirksligen auf 10 Mannschaften auffüllen; im Frauenspielbetrieb sollen die 41 gemeldeten Mannschaften auf die BOL mit 11 Mannschaften und 3 Kreisligen mit jeweils 10 Mannschaften eingeteilt werden; kein zwanghaftes Auffüllen in den Kreisebenen (negative Erfahrungen aus dem Vorjahr, da hier die Mannschaften vorher nicht gefragt wurden). Außerdem sollte versucht werden, für den flächengrößten Kreis mit den wenigsten Mannschaften einen ausgewogenen Spielbetrieb zu finden, wobei nicht alleine der Kreis Schwabach immer der Leidtragende sein sollte, der in den Kreis Ansbach fahren muss. In der Spielleitersitzung verfolgte man hier den Grundsatz „geteiltes Leid ist halbes Leid“.

Dass man es nicht allen recht machen kann, zeigten die verschiedensten Reaktionen auf die von den Spielleitern einstimmig beschlossene Spielklasseneinteilung für 2024/2025.

KSW Watzler ging auf die Probleme ein, die sich für die „Nordgruppen“ ergaben. Seinen Unmut über den Kreisklassenpokal hatte er schon bei der Spielleitersitzung kundgetan > hier muss der SAS MFR eine Lösung finden. Die 2 Aufsteiger in die BOL Frauen wurden über die Platzierung der 4 Kreisligenmeister im Kreisklassenpokal ermittelt. Dabei wurden von GH Bad Windsheim 2 Männer eingesetzt, die beide nur 1x bei den Frauen ausgeholfen hatten. Mit 613 und 534 Kegeln steuerten die beiden Männer die wesentlichen Ergebnisse zum Gewinn des Kreisklassenpokal Frauen 2024 bei.

Das andere Problem war das bekannte Problem, dass Meistermannschaften nicht aufsteigen wollen oder können. Keine Aufsteiger aus der BOL Frauen und der Kreisliga Nord hatte zur Folge, dass es zu mehr Absteigern kommen muss. Hier traf es bei den Frauen den TSV Neuhaus und bei den Männern Weiß Blau Spardorf.

Für den Kreis Erlangen gibt es eine neue Spielgemeinschaft zwischen dem BSC Erlangen und der SpVgg Erlangen. (SpG SpVgg 04 – BSC Erlangen).

Bei der Zuordnung der Mannschaften zu den einzelnen Spielklassen waren häufig zu viele Mannschaften aus dem Norden für eine Spielklasse, sodass die jeweils am südlichsten gelegenen Mannschaften einen Platz in der „Mitte“ bekommen haben.

Neu war im letzten Jahr der Beschluss, dass in den Männerligen Saison 2023/24 **eine** Frau eingesetzt werden darf, auch wenn die Mannschaft nicht als gemischte Mannschaft gemeldet wurde. Aufgrund eines Dringlichkeitsantrages von AG Heideck wird das umgekehrt auch für die neue Saison 2024/25 auch für die Frauenligen gelten, dass hier **ein** Mann eingesetzt werden kann. Dem Dringlichkeitsantrag wurde vom SAS-MFR mittels Umlaufverfahren einstimmig zugestimmt.

(Siehe Präsentation Seite 9-10)

Für die einzelnen Ligen und Klassen wurden auch die verantwortlichen Spielleiter festgelegt.

Für alle auf Kreisebene spielenden Mannschaften im Norden wird Roland Watzler als Spielleiter fungieren. (Siehe Präsentation Seite 11)

➤ **Klasseneinteilung:**

Nachdem die Meldungen zum neuen Sportjahr für die einzelnen Ligenebenen feststanden, mussten in der Spielleitertagung am 19.07.2024 die Ligen Ebenen im Bezirk MFR definiert werden.

Bei den Frauen bilden die Kreisligen die unterste Ebene im Frauenspielbetrieb; damit ist die Bezirksoboberliga Frauen die zweitniedrigste Ebene und rutscht dadurch in die Spielerleichterungen für die untersten 2 Spielebenen.

Bei den Männern sind hier die Kreisklassen A und die Kreisklassen die untersten beiden Ebenen für die Spielerleichterungen gelten.

Spielerleichterungen heißt gleichzeitig natürlich auch Zulassung von gemischten Mannschaften.

Die Spielklassenübersichten für Saison 2024/2025 wurden gezeigt.

(Siehe Präsentation Seite 12-14)

➤ **Sportwinner:**

Erfreulicherweise kam es im Sportwinner trotz des Einsatzes in den Bundesligen und in anderen Landesverbänden keine nennenswerten Änderungen. Trotzdem bitte folgende Punkte beachten:

1. **Betriebssystem-Voraussetzungen:** Sportwinner funktioniert nur mit nur mit Microsoft Win10 aufwärts. Programmierer nur mit Microsoft, sodass evtl. andere aktuelle Betriebssysteme auch nicht funktionieren werden.
2. Spielleiter- und Klub-Lizenzen wurden vom Sportwinner-Administrator zu Verfügung gestellt, wobei die Klub-Lizenzen seit dem 27.07.2024 aus der Mitgliederverwaltung per Download runterzuladen sind.
3. Bitte beachten, dass in der Ligenverwaltung Land / Bezirk / Kreis für Mittelfranken kein Kreis eingegeben wird, da wir ja seit 5 Jahren einen kreisübergreifenden Spielbetrieb haben.

(Siehe auch Präsentation Seite 15)

Achtung: Es erfolgt keine direkte Versendung der Sportwinner Klub-Lizenzen mehr vom Sportwinner Administrator. Die Lizenz muss von den Klubs direkt in der Mitgliederverwaltung (MV) des BSKV heruntergeladen werden. (Siehe auch Präsentation Seite 16-17)

➤ **Sportordnung BSKV:**

Die Sportordnung wurde am 16. Juni 2017 durch den Verbandssportausschuss beschlossen und trat zum 1. Juli 2017 in Kraft. Die letzte Änderung erfolgte durch den Verbandssportausschuss am 22. Juni 2024

Folgende Punkte wurden angesprochen, da es hier Änderungen gegeben hat:

3.1.1.6 Meldungen der Aufsteiger zu den Landesligen durch die Bezirke

Die Bezirke müssen ihre Aufsteiger in die Landesligen bis spätestens zum Termin der Aufstiegsspiele zu den 2. Bundesligen melden. Die Meldung ist an die zuständigen Spielleiter auf Landesebene zu schicken.

3.3.1 Spielerpass >> Im BSKV-Spielbetrieb ist ab dem Sportjahr 2022/2023 das Mitführen und die Vorlage des gültigen Spielerpasses **nicht mehr verpflichtend**. Ab dem SJ 2023/2024 sollen Mitglieder ohne ein digitales Foto in der Spielerdatenbank für den Spielbetrieb gesperrt werden.

3.4.5 Werbung im Spielbetrieb >> Vorlegen von Werbegenehmigungen im Spielbetrieb des BSKV **nicht** mehr erforderlich. Ab sofort auch nicht mehr durch den BSKV genehmigungspflichtig.

4.1.12 Vorstart bei Bayerischen Einzelmeisterschaften der Jugend

Nationalkaderspielern der Disziplinen U14 und U18 (m/w), die an Einzelmeisterschaften im BSKV teilnehmen, ist es gestattet einen Vorstart beim Veranstalter zu beantragen

6.3 Turniere und Freundschaftsspiele

Turniere und sonstige Veranstaltungen sind in der DKB Sportordnung geregelt. Turniere auf BSKV-Ebene sind ab sofort **gebührenfrei** und auch **nicht mehr genehmigungspflichtig**.

Seniorenpokal >> ab 2024 aus dem Veranstaltungskalender gestrichen
Tandem Classic (120 Kugeln Abräumen) bleibt weiter im Sportkatalog des BSKV
(Siehe auch Präsentation Seite 18-21)

➤ **Meisterschaften 2024:**

Aufgrund der schwachen Beteiligung an den Kreiseinzelmeisterschaften in vielen Kreisen, wurde beschlossen erstmalig 2024 hier auf offene Bezirksmeisterschaften umzusteigen und keine Kreismeisterschaften mehr auszutragen. Bei der Jugend wurde das schon im letzten Jahr erfolgreich praktiziert.

Es wird zuerst eine Qualifikation ausgespielt um die Teilnehmer an den Bezirksmeisterschaften zu ermitteln. Bei den Aktiven (U23 m/w, Frauen und Männer) wird gleichzeitig der Modus geändert und im K.O.-System bis zum Finale gespielt. Bei den Senioren/innen werden die Bezirksmeister normal über Vorlauf / Endlauf auf Kegeleergebnis ermittelt.

Die Sprint-, Tandem- und die Mixed International Meisterschaften werden wie gehabt auf Kreisebene erfolgen. Es ist jedoch geplant Zug um Zug die Meisterschaften zu reformieren.

Bei den Mannschaftsmeisterschaften Senioren ist ab 2024 für Senioren A und B auch die Verwendung der Lochkugel erlaubt.

Im Gegenzug wird der Seniorenpokal ersatzlos gestrichen.

Im Kreis Erlangen werden am 11.05.2024 die Bezirksmeisterschaften im Sprint (Frauen beim SKV Röttenbach / Männer beim FSV Erlangen-Bruck) ausgetragen.
(Siehe auch Präsentation Seite 21-25)

➤ **Schiedsrichter:**

Die Schiedsrichterlizenzen unterscheiden sich neu in Bundesliga-Lizenz (BL) und Grundlizenz (GL). Seit 2017/2018 wurde für BOL Männer die SR-Pflicht wiedereingeführt. Bei der BOL Frauen entfällt die SR-Pflicht, da nur 1 Ligenebene auf Bezirksebene besteht. Ansonsten gilt SR-Pflicht für alle Ligenebenen auf Landes- und Bundesebene.

Die wichtigsten Infos zum Thema Schiedsrichter wurden in der Versammlung bekanntgegeben. > siehe auch neue Vergütungen
(Siehe auch Präsentation Seite 26)

➤ **BSKV APP:**

Seit dem 15.08.2021 ist die neue BSKV Handy App live. Leider sind seitdem keine großen Verbesserungen feststellbar. Es fehlt hier ein schlüssiges Konzept, was auf den einzelnen Seiten abgebildet werden soll. Einiges kommt auch einem Datenfriedhof nahe.
(Siehe auch Präsentation Seite 27)

TOP 4:

Seit Veröffentlichung der Ansprechpartnerliste auf der Homepage des Kreises wurden schon einige Korrekturen der Ansprechpartner vorgenommen. Bitte nochmals prüfen, da es evtl. seit dem 02.07.2024 zu Änderungen bei den Ansprechpartnern gekommen ist und diese bitte dann umgehend dem KSW mitteilen.

Erforderliche Spielplanänderungen bitte bis spätestens 26.08.2024 an den KSW melden, damit zum **28.08.2024** die endgültigen Spielpläne auf der Homepage veröffentlicht werden können.

TOP 5:

Bis zum Veranstaltungstag ging kein Antrag ein.

TOP 6:

Für Meisterschaften 2025 im Kreis Erlangen wurden folgende Termine festgelegt:

Kreis-Einzelmeisterschaften werden wie 2024 keine durchgeführt >> stattdessen werden wieder offene Bezirksmeisterschaften durchgeführt.

08.02.2025 Sprint Männer / Frauen

09.02.2025 Tandem Mixed international

26./27.04.2025 Tandemmeisterschaften Frauen / Männer / Mixed

Aus der Versammlung kamen die Zusagen für die Austragung von Meisterschaften von

TSV Neuhaus >> Sprint

Baiersdorfer SV >> Tandem Mixed International

SKV Röttenbach>> Tandem Frauen / Männer / Mixed

03./04.05.2025 Seniorenmannschaften Senioren A, B und Seniorinnen

Hierfür werden noch Kegelbahnen für die Austragung gesucht – Bewerbungen bitte umgehend an Kreissportwart Roland Watzer

TOP 7:

Turnusgemäß ist der Kreis Fürth 2025 mit der Austragung der Bezirksversammlung MFR mit Neuwahlen am 01.03.2025, 10.00 Uhr an der Reihe. Es wird noch eine Lokalität für ca. 50 Personen gesucht. Der Veranstaltungsort wird rechtzeitig bekanntgegeben.

Roland Watzer dankte für die kooperative Mitarbeit, wünschte allen einen guten Nachhauseweg, für das Sportjahr 2024 / 2025 viel Erfolg und schloss um 20.55 Uhr die Kreisversammlung mit dem Sportgruß " Gut Holz ".

gez. Roland Watzer, Kreissportwart Erlg.